

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 8 (1899)  
**Heft:** 6

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 25.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Vermischtes.

Was das Eis aushält. Eine Eisfläche von 4 Centimeter Stärke ist im Stande, einen einzelnen Menschen mit Sicherheit zu tragen...

Ein Telephon zwischen Europa und Amerika. Edison hat sich in letzter Zeit mit der Frage der Installation einer Telephonleitung quer durch den atlantischen Ocean beschäftigt...

Utilité de choisir et de préparer les bouchons. L'influence du bouchon pour la conversation du vin, mis en bouteilles, est plus grande que ne le pensent bien des consommateurs...

Ein Souper bei einem Fellachenscheich. Im 'Globus' finden wir eine sehr interessante Schilderung über Land und Leute der nördlichsten Provinz Ägyptens, Scharkijeh genannt...

Die Geschichte eines Härings. Henrik Dahl zu Anlesund in Norwegen war ein grosser Gelehrter und begeisterter Anhänger Darwins.

Sein Streben ging hauptsächlich dahin, die Grenze festzustellen, bis zu der die Fähigkeit der 'Arten' reicht, sich anderen Lebensbedingungen anzupassen. Zu diesem Behufe verschaffte er sich einen lebendigen Hering aus dem nächstgelegenen Fjord und trug ihn in einem kleinen Kübel heim...



Sierre. La saison hivernale de cette année bat son plein, elle peut compter parmi les meilleurs.

Baselland. Der Kurort Reisen in dem Hausstein ist unter dem Namen Reisenheim in eine Trinkerheilstätte umgewandelt worden.

Berlin. Das Hotel Bristol (Unter den Linden) ist von einer englischen Gesellschaft für den Betrag von 12 1/2 Millionen Fr. (?) angekauft worden.

Friedrichshafen. Das Hotel 'Deutsches Haus' ist um die Summe von 182,000 Mark an die Herren Schüller und Uhlfelder aus Nürnberg übergegangen.

Heidelberg. Das Hotel Wiener Hof kaufte für 210,000 Mk. der Pächter des dortigen Zähringer Hofes Herr A. Classen.

Nürnberg. Das Grand Hotel kaufte für 1,100,000 Mark Herr Carl Schnorr, Besitzer des Hotel Victoria daselbst.

Valais. Monsieur Oth. Zumofen, propriétaire du Grand Hôtel à St-Nicolas, vient d'être nommé directeur des Hôtels réunis des Bains de Louèche.

Bad Fidevis. Der vieljährige Direktor, Herr Alexander, hat seine Entlassung eingereicht; als sein Nachfolger wurde gewählt Herr Ziltener zum Hotel 'Schwert' in Wesen.

Genève. Zu der öffentlichen Versteigerung des Hotels zum Erprinzen hatte sich nur ein Liebhaber eingefunden, der ein Angebot von 450,000 Mk. abgab.

Montreux. On annonce que M. Louis Dufour, aux Avants, se propose d'élever un grand hôtel, sur une de ses propriétés longeant la route cantonale Montreux-Morbion.

Basel. (Mitgeteilt vom Oeffentlichen Verkehrs-bureau.) Laut der Zusammenstellungen des Polizeidepartements sind während des verfloffenen Monats Januar in den Gasthöfen Basels 8654 Fremde abgestiegen (Januar 1898: 8593).

Münster-Solothurn. Die Gesellschaft der Werke Louis von Roll in Gerlafingen hat 100,000 Fr. Aktien gezeichnet für die geplante Eisenbahn Münster-Solothurn. Andere grosse Eisenbahnen, namentlich im Jura, stellen namhafte Zeichnungen in Aussicht.

Rigi. In den Hotels auf dem Rigi: 'Rigi-Kaltbad', 'Rigi-First' und 'Rigi-Staffel' wird laut 'M. N. N.' im nächsten Sommer die elektrische Beleuchtung mit zusammen 2000 Glühlampen eingeführt.

Territet. Infolge Rücktritts des langjährigen Direktors, Herrn J. Schieb, ist Herr L. Bossi, derzeit Direktor des Hotel Engadinerkur in St. Moritz, zum Direktor des Grand Hotel in Territet ernannt worden mit Antritt im Juni.

Die Champagnerstadt Epernay hat mittlerweile unterirdische Strassen, die aus solidem Kalk gebauet, ungeheuerer Champagnerkellereien bergeht. Bei einem Champagnerfabrikanten aus dieser Stadt ist es keine Seltenheit, wenn seine Kellereien fünf Millionen Flaschen Champagner beherbergen.

Thun. Der Verkehrsverein von Thun hat in einer Eingabe an die Regierung dagegen protestiert, dass die von den Verkehrsvereinen Bern, Oberland und Biel verlangte Staatssubvention von Fr. 25,000 denselben allein zukomme; er wünscht auch einen entsprechenden Anteil davon. Recht hat er.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 21. Jan. bis 27. Jan. 1899: Deutsche 786, Engländer 727, Schweizer 891, Holländer 158, Franzosen 164, Belgier 104, Russen 168, Oesterreicher 37, Amerikaner 32, Portugiesen, Spanien, Italiener, Griechen 52, Dänen, Schweden, Norweger 45, Angehörige anderer Nationalitäten 14. Total 2674 Darunter waren 85 Passanten.

Freiburg. Am 4. ds. wurde im Hotel 'Terminus' ein Weibsporn verlegt, die verurteilt hatte, in einem Mansardzimmer des Hotels Feuer zu legen. Die Person, die aus Freiburg gebürtig ist, war im Hotel als Wäscherin angestellt. Man vermutet, dass sie auch die Urheberin des Brandes ist, der vor einigen Tagen in diesem Hotel ausgebrochen ist. Man weiss noch nicht, ob man es mit einer Irren oder mit einer Verbrecherin zu thun hat.

Tirol. Dem Vernehmen nach hat die Stadtgemeinde Storing als Eigentümerin des Brennerbades beschlossen, dieses Heilbad an der Höhe des Brennerpasses um den Preis von etwas mehr als 300,000 Kronen an eine Gesellschaft zu verkaufen, die sich in Brisen gebildet hat zum Zwecke von Umbauten und Neuerrichtung des Bades und des Hotel-Etablissements.

Lausanne. Sont descendus du 18 au 24 janvier dans les hôtels de premier et de second rang de Lausanne: Anglettere: 15; Allemagne: 51; France: 75; Russie: 4; Italie: 4; Danemark, Suède, Norvège: 18; Suisse: 474; Pays-Bas, Belgique: 4; Amérique: 5; Total: 434. — Du 24 au 29 janvier: Anglettere: 24; Allemagne: 79; France: 46; Autriche: 15; Pays-Bas: 8; Belgique: 3; Etats balkaniques: 4; Suisse: 258; Espagne, Portugal, Italie, Amérique: 4; Total: 517.

Zürich. (Einges.) Der Zürcher Hotelierverein wählte in seiner Generalversammlung vom 31. Jan. Herrn Jul. Boller Sohn, Hotel Victoria, zum Präsidenten; Herrn J. Meister, Hotel Schweizerhof, zum Vizepräsidenten; Herrn E. Moecklin, Hotel Baur en Ville, zum Kassier; Herrn U. Angst, Hotel Bahnhof, zum Sekretär und Herrn P. Pöhl, Hotel Bellevue, zum Beisitzer. Rechnung und Jahresbericht wurden genehmigt und eine Subvention aus das Verkehrs-bureau beschlossen.

Bern. Der Bureauistenverein der Stadt Bern hat schon vor einiger Zeit den Beschluss gefasst, eine eigene Ferienkolonie zu gründen. Auf der Umschau nach einem passenden Objekte ist daselben in Aeschi oberhalb des Thunersees ein Haus zu Fr. 27,000 offeriert worden. Ein Neubau in dortiger Gegend würde sich samt Einrichtung auf etwa Fr. 20,000 stellen. Es sollen nun vorerst die Finanzverhältnisse des Vereins in Probe gestellt werden, um zu wissen, was der Verein zu leisten im stande ist. Zu diesem Zwecke sind Anteilscheine à Fr. 10 in Aussicht genommen.

Elektrische Heizung. Anlässlich der im Juni dieses Jahres bestehenden Volta-Ausstellung in Como, für die schon längere Zeit grosse Vorbereitungen in Gange sind, hat der internationale Verein der Genossen für die Kälte beschlossen, dem Komitee dieser Ausstellung 3 goldene und 3 silberne Medaillen für hervorragende Leistungen auf dem Gebiete der elektrischen Heizheizung und für die besten elektrischen Kochherde zur Verfügung zu stellen. Das Komitee nahm diese Schenkungen an und ersucht sich zugleich, die besondere Aufmerksamkeit der Elektrotechniker auf die genannten Hotel-Spezialitäten zu lenken.

Berneroberland. Das Doldenhorn soll dem grossen Strom der Touristen ebenso zugänglich gemacht werden, wie die Blümlisalp und das Balhorn. Dieser Zweck ist nur so zu bestiegen, weil die Besteigung schwierig und zeitraubend war: der Aufstieg vom Thale aus erforderte für geübte Steiger 8 Stunden tüchtigen Marsches. Nun haben die aktiven Bergführer von Kandersteg sich als Verein konstituiert und beschlossen, im Oberen Biiberg eine Schirmlöhle zu bauen, sodass die Touristen in zwei Stunden des Abends in 3 Stunden zur Klüblöhle und dann in 4 bis 5 Stunden auf den Gipfel gelangen können. Das Holz hat der Führerverein bereits beschafft. Die Kälte wird durch die Einweihung der Hütte auf Anfang Juli in Aussicht steht.

Im Engadin soll ein allen Anforderungen der Neuzeit entsprechenden Verkehrsnetz gegründet werden. Dasselbe hätte seine Hauptstelle nach dem Entwurf in St. Moritz. Mit dieser in reger Wechselbeziehung stehen die beiden Hauptfilialen in Pontresina und Tarasp und die zwölf Agenturen der kleineren Fremdenplätzen. Das Arbeitsprogramm ist gross. Da ist fürs erste eine weiterverzweigte Kollektiv-Reklame vorgesehen, eine Auskunftsstelle sieht eine wahrhaft encyclopädische Belehrung der Fremden vor. Die Verbesserung des Verkehrs wesens ist nach einer Reihe von Gesichtspunkten in Aussicht genommen, die sich bedingt der organischen Zusammenhang mit den Verkehrs-bureaus des In- und Auslandes einen Wechselverkehre.

Aussichten für die kommende Saison. Nach den bisherigen Vorkerkungen in den Bureaus europäischer Dampferlinien wird in der kommenden Reisezeit ein sehr gewaltiger Touristenstrom aus dem Bohlental über Europa ergiesen. Auf den schnellsten Schiffen ist schon die erste und zweite Kajüte bis in den Juni hinein besetzt. Die Linien zweite und dritten Ranges berichten auch schon über eine stattliche Reihe von Vorkerkungen. Wenn die Saison wirklich schnell, werden Kapitän, Ärzte und andere Schiffsbearbeiter, denen gestattet wird, ihre eigene Kabine zu vermieten, wohl manche Fahrten ihr eigenes Bett nicht wiedersehen. Die Yankee dürften auch heuer weniger geneigt sein als sonst, einen Dollarschein zweimal in der Hand herumzudrehen, denn alle Geschäfte florieren und das letzte Echo der 'schlechten Zeiten' ist längst verstummt. So berichtet die 'Frankf. Ztg.'

Neue internationale Schnellzüge. Die bayerische Staatsbahn will, wie die 'Allgemeine Verkehrs-Zeitung' berichtet, im nächsten Sommer einen Konkurrenz-Schnellzug für die Arlbergbahn auf der Staatslinie Lindau-München-Salzburg und zurück verkehren lassen, um hierdurch den Verkehr von der Linie Buchs-Feldkirch-Innsbruck-Salzburg etwas abzuheben. Die neuen Schnellzüge sollen von Lindau bis Salzburg in 7 Stunden, von Salzburg bis Lindau in 8 Stunden (inkl. eines halbstündigen Aufenthaltes in München) fahren und nur auf Hauptstationen halten. Der Zug von Lindau nach Salzburg soll ganz in der Tageszeit, jener von Salzburg bis München ebenfalls in der Tageszeit, von München bis Lindau jedoch in die Abend- und Nachtzeit fallen. Der Schnellzug Lindau-Salzburg-Anschluss von St. Gallen erhalten, der Nachtzug aber in Lindau 4 Stunden ohne Anschluss liegen bleiben wird, so dürfte die Konkurrenz für die Arlbergbahn, die Schlafwagen, kürzere Fahrzeit und sogar Expresszüge hat, wohl nicht sehr heftig werden.

Zürich. Das neue Dolder-Hotel, das nun äusserlich fertig ist, wird in Bälde auch im Innern komplett ausgestattet sein. Das Hotel ist mit den neuesten Einrichtungen versehen. Im Parterre befindet sich im östlichen Flügel ein grosses Restaurant mit Terrasse und daneben ein Konversations- und daneben noch ganze Apartementen mit Badezimmern. Ebenso befindet sich in jedem Stockwerke ein Office. Zwei Billardsäle, ein Lesesaal, ein amerikanisches Buffet, kurz alles was man nur wünscht, ist vorhanden. Zwei Aufzüge befördern die Gäste, die mit der elektrischen Bahn ins Hotel hinein fahren können, nach dem Stockwerke. Im Ganzen sind 170 Zimmer. Auch ein Coiffeur befindet sich im Hause. Das Hotel soll mit dem 1. Mai dem Betriebe übergeben werden. Die Leitung übernimmt bekanntlich Herr Eugen Dielmann-Erpf.

Ueber eine neue Species von Weinreisenden erzählt Freizeiter Sarcos im 'Figaro'. Dessen Name Gattung, die in Bordeauxweinen arbeitet, heudet die grossen S'hellampferlinien aus; sie besteht aus sehr feingekleideten Herren, die sich für verlorene Söhne ausgeben, die von ihren Verwandten zur Vertilgung neuer Versuchungen hinaus in die Welt geschickt werden. Sie sprechen über alles, Theater, Börse, Turf, wissen alles und haben sich nach Verlauf von acht Tagen das allgemeine Zutrauen erworben. Selbstverständlich schimpfen sie über die Kost, die noch mehr über die Weine an Bord, und preisen dabei die Gewächse ihrer Verwandten, die leider davon nur wenig ablassen wollen. Die beständigen Anpreisungen verfallen ihnen Zweck nicht; jeder Passagier sucht sich im geheimen einer Senkung dieses kostbaren Rotspuns zu verschern, und die Fahrt schliesst dann für ihn verlorenem Sohn mit einer Menge von Bestellungen ab. Sobald er eine Linie abgegrast hat, sucht er sich eine andere aus. Die Schiffahrtsgesellschaften selbst, um sich sich Stillschweigen zu erkaufen, hinstellen bei ihm. Uebrigens soll sein Wein durchaus nicht schlecht sein.

Zum Reisen auf italienischen Bahnen. Ein Einsender beklagt sich in der 'Frkf. Ztg.' über die Unbequemlichkeiten, welche die mit direkten Billets versehenen Reisenden in Italien durchzumachen haben. Dazu bemerkt nun das genannte Blatt: 'Wir verstehen diese Klage gern, obschon wir überzeugt sind, dass sie nichts nützen wird, weil die italienische Eisenbahnwesen sich als unkurierbares Uebel erwiesen hat. Es giebt nur ein wirksames Mittel: Man meide Italien! Schon ist ein Anfang gemacht. Die Italiener, namentlich im Süden, klagen sehr, dass der Fremdenzulauf in diesem Winter bedeutend geringer sei wie sonst, und nächstens wird in Rom ein Kongress tagen, der Mittel zur Hebung des Fremdenverkehrs beraten soll. Allerlei Vorschläge sind gemacht, Reklame in ausländischen Blättern, Verengung der Güter, Erleichterung des Reiseverkehrs, Gründung von Kasinos mit Spielsälen u. dgl. Nur das Wichtigste und Dringlichste fehlt: die gründliche Eisenbahnreform. Wenn diese nicht kommt, wird alles übrige nichts helfen, und der Reisende wird mit jedem Jahre dünner werden. Vielleicht haben dann die Eisenbahndirektionen und der Staat ein Einsehen.'

Das Beste. Gast: Etwas haben Sie auf Ihrem Tisch, das kann man in den ersten Restorants der Welt nicht besser haben? Wir (geschmeichelt): 'So! Was denn?' Gast: 'Das Salz!'

In der Verlegenheit. Hausfrau: -- Aber Anna, die Gänsekuhle muss doch irgendwo geblieben sein, wenn Sie sie nicht Ihrem Bräutigam zugesteckt haben! Katzen und Hunde haben wir nicht... -- Köchin: 'Sind das nicht vielleicht fleischessende Pfälzer, die dort auf dem Blumenreist stehen?'

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Weinhandlung von Emil Haller, Sohn, in Neuenburg bei, auf welchen wir hiermit besonders aufmerksam machen.

Theater.

Repertoire vom 12. bis 19. Februar 1899.

Stadttheater Basel. Repertoire ausgeblieben.

Stadttheater Bern. Repertoire ausgeblieben.

Théâtre de Genève. Dimanche matinée: Les deux Gosses. Dimanche soir: Manon. Lundi: Lehrnri. Mardi: Sapho. Mercredi: Lehnri. Jeudi: La Poupée. Le Gamin de Paris. Vendredi: Lehnri. Samedi: Tournée Baret: Calinette.

Théâtre à Lausanne. Répertoire non reçu.

Stadttheater Luzern. Sonntag nachmittags: Dr. Klaus. Sonntag abends: Emen Juc will er sich machen. Donnerstag: Keun. Freitag: Zwei Wappen.

Stadttheater St. Gallen. Repertoire ausgeblieben.

Stadttheater Zürich. Sonntag 3 Uhr: Faust und Margarethe. Sonntag 7 1/2 Uhr: Eripon & Comp. Montag 7 1/2 Uhr: Robert und Bertram. Mittwoch 7 1/2 Uhr: Strife der Schneide. Ballet. Schöne Galthe. Donnerstag 7 1/2 Uhr: Obersteiger. Freitag 7 1/2 Uhr: Timon von Athen. Samstag 7 1/2 Uhr: Kalade und Liebe. Sonntag 3 Uhr: Trompeter von Säckingen. Sonntag 7 1/2 Uhr: Heimut.

\* Frau Dr. Wetti-Herzog aus Berlin als Gast.

\*\* Herr Schruppf als Gast.

Hiezu als Beilage: Offertenblatt der 'Hôtel-Revue'.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Seiden-Samte und Plüsch. sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 85 Cts. bis Fr. 28.50 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dessins etc.)

Frcs. 1.90 bis 23.65 per Meter

J. F. Zickwollf Basel, Steinbachgässlein 28. Garantiert reinhaltene Rhein-Nabe- u. Moselweine. Preislisten und Proben auf Verlangen.

# STEINMANN-VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner-Weine.**  
 Monopol für die Schweiz von **A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX.**

## Die Linerusta

(Patent-Relief-Tapete)

ist die dekorativste Wandbekleidung.  
 ist kein Papier oder Karton und hat **bleibendes Vollrelief.**  
 ist **absolut waschbar.**  
 ist **unverwundlich** und reisst und schwindet nicht.  
 ist der beste Schutz für die Wände von Zimmern, Treppenhäusern, Vestibüls, Badestuben etc.  
**ist der beste Ersatz für Holztäfer und billiger.**  
 Muster und Kataloge sendet franco

**J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich,**  
 38 Bahnhofstrasse 38.

**COMESTIBLES.**  
 E. CHRISTEN, BALE.

### Bad- und Kurhotel.

Ein bedeutendes, nachweisbar rentables, best eingerichtetes und gut empfohlenes Kuretablissement mit alt renommierten Heilquellen und Umschwung ist zu den günstigsten Bedingungen an einen soliden Käufer abzugeben. Anfragen unter gegenseitiger Diskretion befördert die Expedition dieses Blattes unter **H 2316 R.**

MANUFACTURE DE COUVERTURES DE LAINE  
**E. GIRARDET & C<sup>IE</sup>**  
 A LA SARRAZ (VAUD)

*Couvertures blanches et de couleur  
 pour Hôtels.*

THIBAUDES OU DESSOUS DE TAPIS.

Envol d'échantillons et prix sur demande. 2284

### A louer à Naples.

## Grand Hôtel du Vésuve

à partir juin 1899, cause fin de bail. S'adresser pour les conditions à **Naples** à **M. Barchetta, 48 Strada dei Fiorentini,** et à **Bruxelles, 15 rue des Sablons.** 2260

**Das Licht der Zukunft!**  
 \*\* Sonnenhell. \*\*  
 Selbstexplosion unmöglich.

**Gas überall**  
 erzeugt 2247  
**Barruschky's Acetylen-Apparat „Helios“**  
 Absolut gefahrlos. 1/100 Atm. Druck.  
 Garantiert rauchlose Brenner.

Beleuchtungen in jedem Umfange.  
**Frd. Barruschky, Basel**  
 Telephon 2277. Stelnenvorstadt 27.

In Bihler's Biergarten Basel  
 650 Flammen brillant mit  
 absolutem Erfolg  
 eingerichtet.

Für Orchester, Landhäuser,  
 Kirchen, Fabrike, Hotels,  
 Restaurants,  
 Gartenwirtschaften.

### Familienpension

in einer grossen Fremdenstadt Italiens wegen andauernder Krankheit **abzutreten.** Vorzügliche Gelegenheit für junge Leute, die das Geschäft verstehen. Offerten befördert unter **H 2405 R** die Expedition dieses Blattes.

## Oliven-Oel

„3 Sterne“

Zur Probe meines  
 vorzüglichen Pro-  
 duktes versende auf  
 Verlangen

gratis

1 Liter Olivenöl  
 „3 Sterne“

in Flasche oder vier-  
 eckiger bemalter  
 Blechkanne.

Henri Pellissier.

**HENRI PELLISSIER**

(Gegründet 1879)

**AIX-EN-PROVENCE**

2383 (Frankreich).

MAISON FONDÉE EN 1811

**BOUVIER FRÈRES**

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE



Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Wo und in welchem Kurorte od. Hotel  
 Familie lücht. Coiffeur (Schweizer)  
 mit Sprachkenntn. u. mit Familie sich.  
 Existenz wömlg. Sommer u. Winter?  
 Gef. Off. befördert die Exped. ds. Bl.  
 unter **H 2391 R.**

### Bevor Sie

einkaufen, verlangen Sie meine  
 Preisliste über: 2360

Vermouth di Torino,

Moscato spumante d'Asti,

Barolo,

Barbera, Chianti,

leichte naturelle Hügel-Weine,

Brissago-Cigarren.

Konkurrenzlose Preise.

Amedeo Uberto,

Locarno.

### Zu verkaufen

in einer grösseren Ortschaft nahe  
 bei Solothurn, an einer Bahnhstation  
 ein besteingrichtetes 2342 225

**Gasthaus (Hotel)**

mit gangbarer Wirtschaft und  
 einträglicher Liegenschaft. Preis  
 Fr. 90,000 bei 15,000 Anzahlung.  
 Umsatz Fr. 36,000 jährlich.

Schweizer Immobilien-Agentur,  
 Bern, Zürich, Luzern, Freiburg.

Empfehle mich den ge-  
 ehrten Hoteliers zur  
**= Aushilfe. =**  
**F. Trümpi**  
 Chef de cuisine  
 2401 Glarus.

## HOTELS

d'ancienne réputation  
 à vendre

pour cause de retraite dans une  
 ville importante de la Suisse ro-  
 mande. Clientèle bourgeoise et  
 commerçante. S'adresser à MM.  
**William Cuénot & Co.,** ban-  
 quiers, à Vevey. 2353

### Hotel zu verkaufen

in stark frequentiertem Fremdenort  
 an See. 26 Fremdenbetten, gros-  
 ses Café-Restaurant, 2 Billards.  
 Jahresgeschäft. Beständige Passanten-  
 kundschaft. Preis **Fr. 145,000.**  
 Anzahlung **Fr. 25,000.**  
 Gef. Offerten unter **H 2375 R** an  
 die Expedition dieses Blattes.

Ein Schweizer Arzt, 35 Jahre alt,  
 mit Familie, der modernen Sprachen  
 mächtig, wünscht aus Gesundheits-  
 rücksichten und infolge zu ange-  
 strengter Praxis als

### Kur-Arzt

in einem Badeetablisement od. Kur-  
 ort der Schweiz für die Saison oder  
 das ganze Jahr **sich zu etabli-  
 ren.** Eine angenehme Stelle würde  
 er grossem Gehalt vorziehen.  
 Offerten gefl. zu richten an Notar  
**K. Howald, Kramgasse 10,**  
 Bern. H384Y 2379

### A vendre

pour cause de départ 1 Omnibus  
 de 12 places en bon état. Con-  
 ditions avantageuses. S'adresser à  
 l'administration du journal sous  
 chiffre **H 2399 R.**

Zur bevorstehenden

### Fremden- u. Bade-Saison

empfehle sich zur Vermittlung des  
 Engagements von

Musik-Ensemble

Damen- und Herren-Kapellen

National-Kapellen (Zigeuner)

Gesang- und Theater-Ensemble.

**H. Schwantge**

Konzert- und Theater-Agentur

H401D Mülhausen i. Els. 2397

**Rhein- und  
 Moselweine**

beste Qualitäten  
 billigste Preise

**M. Neumann & Sohn**  
 Weingutbesitzer  
 und Weingrosshandlung  
**MAINZ.**  
 Proben und Preislisten  
 auf Wunsch gratis und franco.

**ANZEIGE.**

**Geb. Schwabenland**  
 Ludwigshafen a. Rh.

Spezialität:  
 Gedicgene Kücheneinrichtungen  
 für Hotels, Restaurants u. Cafés.  
 Solide Kupfergeschirre u. Formen

Illustrirter Katalog zur Verfügung.  
 Reelle, gewissenhafte Bedienung.

**Spezialität in Bügelmaschinen**

mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und  
 automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb.  
 Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.  
**Maschinenfabrik C. Seguin, Mülhausen i. E.**  
 Prospekt und Preisliste gratis und franco. 2373

**Malaga-Kellereien**  
 von  
**Alfred Zweifel in Lenzburg**  
 (Eldg. Zoll-Niederlage)  
 Spezial-Geschäft und Lager authentischer  
**Malaga Weine**  
**Insel Madeira** (auch Koch-Weine)  
**Jerez (Sherry) — Oporto**  
**Marsala — Cognac**

Schütz-Mark

Versandt in Original-Fässern und Flaschen.  
 Seit Jahren in vielen ersten Etablissements eingeführt.  
 Export nach dem Ausland ab obigem Zoll-Lager. 2285

**Zu vermieten.**  
 Auf kommende Sommersaison  
**ein rentables Berghotel**  
 von mittlerer Grösse. Schöne Lage in den waadtländischen Alpen.  
**Günstige Uebernahmsbedingungen.** Gefl. Offerten be-  
 fördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **H 2382 R.**

**CHAMPAGNE**  
**Pommery & Greno, Reims**

GRAND PRIX ST. LOUIS 1904  
 GOUT FRANÇAIS | SEC AMERGAIN | EXTRA SEC ANGLAIS

Agent général pour la Suisse, Italie, etc., **A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.**

**Hotel-Sekretär.**

Gesucht wird in ein grosses **Hotel I. Ranges** im Berner  
 Oberland ein **Hotelsekretär**, der an **selbständiges** Arbeiten  
 gewöhnt, der deutschen, französischen und englischen Sprache  
 in Wort und Schrift und in der Buchhaltung vollkommen be-  
 wandert ist. 2386

Derselbe muss im Hotelfach durchaus erfahren sein  
 und schon ähnliche Stellen mit gutem Erfolg bekleidet  
 haben.

Antritt sobald als möglich. Eventuell Jahresstelle.  
 Offerten mit Angaben von Referenzen nimmt entgegen unter  
 Chiffre **B. B. 3625** die Annoncen-Expedition **H. Blom** in Bern.

**Anglo-American**  
 T. A. Harrison  
 unterm Hotel National Zürich I 91 Bahnhofstrasse

**Linoleum.**

Empfehle den Herren Gasthof-Besitzern besonders  
 unsere bekannte Qualität III (nicht V), schöne Dessins,  
 solide Waare, zu folgenden sehr billigen Preisen:

45 Cm.	Fr. — 75
56 "	" — 95
68 "	" 1. 25
91 "	" 1. 75
116 "	" 2. 45
138 "	" 2. 75
180 "	" 2. 95
230 "	" 4. 95
270 "	" 5. 95
318 "	" 6. 95
Waschtischvorlagen	" 1. 75

Verlangen Sie das Linoleum-Album, welches franco zu-  
 gesandt wird. 2387 K5567B

**Schweiz-England.**  
 Täglich drei Express-Züge nach London  
 über Strassburg-Brüssel und Ostende-Dover  
 Billigste schnelle Route.  
**Drei Abfahrten täglich.**  
**Seefahrt: 3 Stunden.**  
 Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Osborn's  
**Tapeten**

von Osborn & Shearman, London  
zu Original-Preisen  
bei der Allein-Vertretung für die Schweiz:

ausserordentlich hübsch in Colorit und Zeichnung  
bei überraschend billigen Preisen.

Letzte 1899er Neuheiten!

Muster werden durch die ganze Schweiz  
franko hin und zurück spedirt.

**W. WIRZ-WIRZ, BASEL.**

Hausfrauen! Die schönste Wäsche  
erzielt ihr beim Gebrauch der vorzüglichsten  
**Mohren-Seife!**  
garantirt rein und absolut frei von schädlichen Bestandtheilen.  
Hohes Reinigungsvermögen. Zu haben in Stücken von  
50 etc. und 30 etc. in den Consums und Spezereihandlungen.  
Die alleinigen Fabrikanten  
Huber & Cie., Märstetten (Thurgau.)



**A vendre.**  
**HOTEL-PENSION**

pour familles et étrangers, ouvert toute l'année, situé dans une  
jolie ville de la Suisse française, au bord d'un lac. Clientèle  
assurée. 2322  
S'adresser chez Baillot & Cie. à Neuchâtel.

**Flaschen-Korkmaschinen**  
Spühl-, Füll- Verkapelungs-  
Apparate etc. neuester besterwählter  
Construction, Schlauch-Geschirre,  
Circular-Pumpen, sowie sämtliche  
Kellerei-Geräthe. 811  
Mehrjährige Garantie solider Ausführung.  
F. C. Michel, Frankfurt a. M.




**Davoser See-Eis in Blöcken.**

Die Rätische Bahn hat den Unterzeichneten den  
Verkauf übertragen und stehen billigste Offerten per Waggon  
von 10,000 Kil., franko Stationen per Januar und Februar,  
ebenso für Lieferungsabschlüsse zu successivem Bezug von  
Januar bis Juni 1899 zu Diensten. Bezugsanmeldungen be-  
liebe man an die Unterzeichneten oder an die Rätische  
Bahn in Chur zu richten. 2323 241776

Bürke & Albrecht, Zürich u. Landquart.

**Hôtel de Hollande**  
MONTREUX 2310

zu verkaufen oder zu vermieten.  
Näheres: Meurs-Gerken, Montreux.

**Institution Briod & Gubler,**

1896  
Chailly sur Lausanne.  
Vorbereitung auf die Hotelier-Fachschule in Ouchy.  
Referenz: Herr Direktor Tschumi, Hotel Beau-Rivage, Ouchy.  
Direktion:  
H. Briod, ehemal. Leiter der Fachschule und J. H. Gubler.

Spécialité:  
**Porcelaine à l'épreuve du feu**  
pour la cuisson d'aliments  
aux œufs, au gratin, à la casserole, etc.

Beaucoup de premiers hôtels de  
différents pays louent la soli-  
dité de cette porcelaine, sa  
décoration artistique,  
ainsi que la longue  
durée de son  
vernis.  
1818

**Bauscher frères à Weiden (Bayern)**  
Fabrique spéciale de porcelaine blanche pour hôtels, pensions,  
cuisines, restaurants, etc. Expéditions en tous pays.


Seuls  
fournisseurs  
du  
Norddeutscher Lloyd  
pour ses 80 bateaux.  
Dépôt et exposition d'échantillons  
chez  
M. J. Hallensleben-Lotz,  
Lucerne. Téléphone

Maison fondée en 1796.  
**Vins fins de Neuchâtel**  
**SAMUEL CHATENAY**  
Propriétaire à Neuchâtel  
SEPT MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT  
Expositions universelles, internationales et nationales.  
Marque des hôtels de premier ordre.  
Dépôt à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.  
Dépôt à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City EC.



Vin suisse  
**Mont-d'or**  
1895

Johannisberg  
Riesling  
Dôle 1898  
Exportation  
fûts  
et bouteilles



**GEORGES MASSON**  
SEUL PROPRIÉTAIRE  
MONTREUX.  
2403

**Essig.**

Zur ged. Abnahme empfehle:  
1<sup>a</sup> Tafel- u. Speise-Essig (gelb)  
1<sup>a</sup> Wein-Essig (gelb oder rot)  
1<sup>a</sup> Burgunder-Essig (dill)  
in Leihfässchen von 50 Ltr. an.  
**Fried. Müller, Essigfabr.**  
Zürich III, Werdstr. 58.

1 Liter à Fr. 1.60 von  
**NAGELS 80%igem ESSIG**  
gibt, mit mindestens 20 Liter Wasser  
verdünn, den denkbar feinsten Speise-  
essig. Im Geschmack von Weissessig  
nicht zu unterscheiden. Vollkommen  
rein. Bei grösseren Aufträgen ent-  
sprechenden Rabatt.  
**E. K. Nagel, Essig- u. Senffabrik,**  
Hallwylstr. 32, Zürich III.

**Hotel**

zu verkaufen.  
Aus Altersrückichten ist ein  
bestehendes Hotel in einem  
Freudenkurort, 900 Meter über  
Meer, zu verkaufen. 65 Fremden-  
zimmer m. 75 Betten, 6 Diensten-  
zimmer, Veranda, Terrasse, Garten.  
Mit Rücksicht auf grossen  
Passantenverkehr sind ent-  
sprechende Speisensäle und Fest-  
zimmer erstellt worden. Bäder  
im Hause. Ganz neues Mo-  
biliar. Einem tüchtigen Wirt  
bietet sich eine äusserst  
günstige Gelegenheit, sich  
vorteilhaft zu stabilieren.  
Geht. schriftliche Anfragen an  
**A. Aeschbach, Notar,**  
Bern.

**Speise- & Weinkarten**  
auf Wunsch auch mit Abbildung  
der betreffenden Hotels etc.  
in elegantem Ausstattung.  
Schweizer.  
Verlags-Druckerei  
Basel.



**A louer pour le 1<sup>er</sup> Avril 1899**  
**Le Grand Hôtel de Munster, à Munster (Haute-Alsace)**

2378] (Société par actions au capital de 350 000 Francs.) H 340 D  
**Etablissement de tout premier ordre** à proximité de la gare avec parc et vue  
superbe sur la chaîne des Vosges. — 40 chambres contenant 52 lits, meublées avec le plus grand confort.  
Beaux salons, fumoir, véranda. Eau de source de qualité exceptionnelle et **électricité à tous les étages.**  
**Munster**, centre de belles et nombreuses excursions, situé dans l'une des plus jolies vallées  
des Vosges ayant des communications faciles avec le versant français (Gérardmer) par le pittoresque  
col de la Schlucht, est un des points les plus visités par les touristes de tous pays et notamment par la  
haute société anglaise.  
Pour les conditions s'adresser à la Direction de l'Hôtel de Munster, à Munster (Alsace).

**Teppich-Lager**  
**Wirz-Baader**

44 Freie Strasse — BASEL — Freie Strasse 44  
Teppiche am Stück, Bett- und Sopha-Vorlagen, Portièren, Reise-Decken, Cocos  
und Manilla, Linoleum am Stück, Milieux de Salon, Tischdecken, Rideaux,  
Woldecken, Thürvorlagen, Linoleum abgepasst, Schaf- und Ziegenfelle.

**Möbel-Stoffe**  
Damast, Reps, Granité, Satin, Plüsch, glatt, gepresst und frisé, Leinen-Plüsch, Seiden-Plüsch,  
Fantasie-Stoffe, Moquette 68 und 130, Seiden-Stoffe, Jute-Stoffe, Cretonne, Doublures, Moltons.  
**Grosse, neue Auswahl.**

MAISON FONDÉE EN 1820.

**SWISS CHAMPAGNE**  
EXPOSITION NATIONALE  
GENÈVE 1896  
MÉDAILLE D'OR



**LOUIS MAULER & C<sup>ie</sup>**  
MOTIERS-TRAVERS  
(Suisse) 1896

**Verbessertes**  
**Schapirograph**

Eldg. Patent Nr. 6449.  
Beste und billigste Vervielfäl-  
tigungsapparat zur selbständigen Her-  
stellung von Drucksachen aller Art,  
sowie zur Vervielfältigung von  
Briefen, Zeichnungen, Noten, Menu-  
Plänen, Programmen etc. Das Ab-  
waschen wie beim Hektographen  
fällt ganz dahin. H 5402Z.  
Papier-Handlung, **Rudolf Furrer,**  
Münsterhof 13, Zürich.  
Ausführliche Prospekte mit Referenzangaben  
gratis und franko. 2225

**English Plumbing & Sanitary Works**  
THOS LOWE Assoc. San. Inst. & SONS  
Ingénieurs sanitaires

Cannes (France) St-Moritz-les Bains (Suisse) Nice (France)  
7, rue des Roses Hôtel Central 22, Boulevard Rainaldi  
Pour tous renseignements pour la SUISSE veuillez vous  
adresser à l'Hôtel Central, St-Moritz-les Bains. 2206

**Hotel-Verkauf.**

Best eingerichtetes, gut geführtes Hotel mit Café-Restaurant  
in bester Lage einer verkehrsreichen Stadt der Westschweiz ist  
unter günstigen Bedingungen veräußlich.  
Geht. Offerten an die Expedition unter Chiffre H 2400 R.

**Sekretär-Volontär.**

Junger Mann, Hotelierssohn, der mit Erfolg die  
Hotelfachschule besuchte und im Mai mit Erfolg die  
Handelsschule in Neuchâtel absolviert, sucht auf kommende  
Saison Stelle als Sekretärvolontär in gutem Hause.  
Offerten an die Expedition d. Bl. unter H 2402 R.

**Zu verkaufen.**

Ein Gasthof, grosser, massiver Bau, mit schöner Land-  
wirtschaft in schönster Gegend des Jura, an  
der Elsässer-Grenze und Nähe Basels, beliebter Kurort, unter  
günstigen Bedingungen. 2357 Zag1341  
Auskunft erteilt der Beauftragte  
**R. Vortisch-Burckhardt,**  
BASEL.

Die vorzüglichste  
**Hotel-Messerputzmaschine,**  
mit höchsten Auszeichnungen  
auf Fachausstellungen  
prämiert,  
in vielen Etablissements  
über die ganze Welt  
verbreitet,  
lieferen  
**W. & A. OPEL, Frankfurt a. M., Maschinenfabrik.**

